

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

XILIX 3000 P

Produktart(en)

PT08: Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: BE2018-0011

R4BP-Assetnummer: BE-0014663-0000

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	XILIX 3000 P CORIPHENE IF PRO DEADLINE WOODWORM TREATMENT WOODWORM TREATMENT FLUID WOODWORM TREATMENT SOLUTION XYLOFOR IFACO 3000 AQUA MULTI SUPER PRIMER TRAITEMENT INSECTICIDE FONGICIDE
----------------	--

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	BERKEM DEVELOPPEMENT
	Anschrift	643 ROUTE DE GAGEAC 24680 Gardonne Frankreich
Zulassungsnummer		BE2018-0011
<i>R4BP-Assetnummer</i>		BE-0014663-0000
Datum der Zulassung		19/07/2018
Ablauf der Zulassung		01/05/2026

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	ADKALIS
Anschrift des Herstellers	Marais Ouest F-24680 Gardonne Frankreich
Standort der Produktionsstätten	ADKALIS site 1 Marais Ouest F-24680 Gardonne Frankreich

Name des Herstellers	T&G
Anschrift des Herstellers	Prinsenweg 23 3700 Tongeren Belgien
Standort der Produktionsstätten	T&G Prinsenweg 23 3700 Tongeren Belgien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	LANXESS Deutschland GmbH site 1 Shanghai Hui Long Chemicals Co Ltd. Dengta Jiazhu Rd. 201815 District Shanghai China

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	TROY Chemical Company BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12e, 3140 AC Maasluis Niederlande (die)

Standort der Produktionsstätten	TROY Chemical Company BV site 1 One Avenue L Newark 07105 New Jersey Vereinigte Staaten (die)
---------------------------------	---

Wirkstoff	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	LANXESS Deutschland GmbH site 1 Syngenta Crop Protection AG. CH-1870 Monthey Schweiz

Wirkstoff	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	JANSSEN PMP
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	JANSSEN PMP site 1 Zhangjiagang 215600 Jiangsu China

Wirkstoff	Tebuconazol
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	LANXESS Deutschland GmbH site 1 Bayer CropScience Corp. Hawthorn Road, P.O. Box 4913 MO 64120-001 Kansas City Vereinigte Staaten (die)

Wirkstoff	3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	LANXESS Deutschland GmbH site 1 Bayer Vapi Private Limited, Plot # 306/3 II Phase, GIDC Vapi – 396 195 Gujarat Indien

Wirkstoff	3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)
Name des Herstellers	Caldic Denmark A/S (Acting for TAGROS Chemicals India Ltd)
Anschrift des Herstellers	Odinsvej 23 DK-8722 Hedensted Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Caldic Denmark A/S (Acting for TAGROS Chemicals India Ltd) site 1 Tagros Chemicals India Limited, A4 / 1 & 2 SIPCOT INDUSTRIAL COMPLEX, Kudikadu 607 005 CUDDALORE Tamil Nadu Indien

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (I PBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,073 % (w/w)
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	0,073 % (w/w)
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoff	107534-96-3	403-640-2	0,073 % (w/w)
3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanecarboxylat (Permethrin)		Wirkstoff	52645-53-1	258-067-9	0,35 % (w/w)

2.2. Art(en) der Formulierung

ME Mikroemulsion

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. EUH208: Enthält permethrin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P391: Verschüttete Mengen aufnehmen. P501: Behälter in gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen. P501: Inhalt in gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Vorbeugende Behandlung - nicht professionelle Benutzer

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	XILIX 3000 P wirkt als vorbeugende Behandlung gegen holzerstörende Insekten (einschließlich Termiten) und holzerstörende Pilze (Weißfäule und Braunfäule).
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i> L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i> Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i> De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Reticulitermes</i> sp. Trivialname: termites Entwicklungsstadium: Erwachsene</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Coniophora puteana</i> Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Poria placenta</i> Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Gloeophyllum trabeum</i> Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Coriolus versicolor</i> Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen</p>
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Verwenden Sie Klasse 1 und 2
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: In-situ Bürsten Detaillierte Beschreibung: Das Produkt ist einsatzbereit. Die Aufwandmenge für die Anwendungsklasse 1 beträgt 28 g / m ² . Die Anwendungsrate für die Verwendung in Klasse 2 (Nadelholz) beträgt 100 g / m ² und 200 g / m ² für Hartholz. Diese Werte sind Richtwerte. Sie müssen entsprechend

	der Holzart, der Aufnahmekapazität des Produkts und den anwendungsspezifischen Parametern angepasst werden.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 28-200 g/m ² Verdünnung (%): einsatzbereit Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 3 Anwendungen im Abstand von 15 bis 30 Minuten.
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche, Kunststoff: HDPE, 1 L Dose, Kunststoff: HDPE, 2,5 L Dose, Kunststoff: HDPE, 5 L Dose, Kunststoff: HDPE, 6 L

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für nicht professionelle Anwender kann XILIX 3000 P zur vorbeugenden Behandlung mit dem Pinsel aufgetragen werden.

Die Anwendungsrate hängt von der Zielklasse und den Zielorganismen ab. Das Produkt ist einsatzbereit. Die Anwendungsrate für die Anwendungsklasse 1 zur vorbeugenden Behandlung gegen xylophage Insekten beträgt 28 g / m². Die Anwendungsrate für die Verwendung in Klasse 2 (Nadelholz) beträgt 100 g / m² und 200 g / m² für Hartholz.

Der Fixierschritt nach dem Auftragen beträgt mindestens 4 Stunden.

Behandeltes Holz sollte 24 bis 48 Stunden an einem belüfteten Ort getrocknet werden.

Holz, das für den Außenbereich bestimmt ist, muss mit einer Farbe oder einem widerstandsfähigen Lack geschützt werden

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist erforderlich: Chemikalienbeständige Handschuhe.

Hautkontakt sollte vermieden werden, da das Produkt eine allergische Reaktion hervorrufen kann.

Frisch behandeltes Holz sollte nach der Behandlung unter einer Abdeckung und / oder einem undurchlässigen harten Substrat gelagert werden, um direkte Verluste an Boden oder Wasser zu vermeiden, und Verluste, die sich aus der Anwendung des Produkts ergeben, sollten zur Wiederverwendung oder Entsorgung gesammelt werden.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wahrscheinliche direkte oder indirekte Wirkungen:

- Es sind keine bekannten Nebenwirkungen zu erwarten.

Erste Hilfe:

- Bei versehentlichem Einatmen der Dämpfe an die frische Luft gehen. Wenn Kurzatmigkeit oder Atemnot auftreten und anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.
- Bei Kontakt mit den Augen Kontaktlinsen überprüfen und entfernen, Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Wenn Augenreizung / Sensibilisierung auftritt und fortbesteht, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut den betroffenen Bereich mit viel Wasser ohne zu reiben waschen. Bei anhaltender Hautreizung / -sensibilisierung einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken den Mund mit viel Wasser spülen. Wenn Sie unter starken Bauchschmerzen leiden oder sich unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf.
- Wenn nötig, bringen Sie die Person zu einem Gesundheitszentrum und bringen Sie das Paket oder Etikett wenn möglich mit.

VERLASSEN SIE NIEMALS DIE INDIVIDUELL BETROFFENEN OHNE ÜBERWACHUNG!

Tipps für medizinisches und medizinisches Personal:

-
- Symptomatische und unterstützende Behandlung.

BEIM ANSPRUCH AUF MEDIZINISCHE RATSCHLÄGE AUFBEWAHREN ODER MIT ETIKETT AUFHÄNGEN UND GEGEN ANTIPODIS ANRUFEN [070 245 245].

Nicht in die Kanalisation oder in die Umwelt spülen. Eindringen in Wasser oder Boden verhindern.

Verschüttetes Material mit saugfähigem Material abdecken.

Lagern Sie saugfähiges Material zur Absorption von verschüttetem Material in Fässern zur Abfallentsorgung.

Verhindern Sie, dass das Produkt in die Kanalisation oder Gewässer gelangt.

Stellen Sie Behälter oder Fässer für die Entsorgung von recyceltem Abfall gemäß den geltenden Vorschriften bereit.

Wenn das Produkt Bäche, Seen, Flüsse oder Abflüsse verunreinigt, informieren Sie die zuständigen Behörden gemäß den geltenden behördlichen Verfahren.

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Leeren Sie die Behälter vollständig. Produktreste, Waschwasser, Verpackungen und andere mit der Behandlung verbundene Abfälle sind als gefährlicher Abfall zu betrachten.

Entsorgen oder entsorgen Sie Abfälle in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung, vorzugsweise über einen zertifizierten Sammler oder eine Firma. Boden und Wasser nicht mit Abfällen kontaminieren; Müll nicht in die Umwelt werfen.

Entsorgen Sie leere Behälter in einer zugelassenen chemischen Verbrennungsanlage durch die zuständigen Behörden. Beschädigte Behälter müssen in speziell gekennzeichneten Behältern platziert werden. Überprüfen Sie die Recyclingmöglichkeiten von leeren Behältern.

Abfallschlüssel (Entscheidung 2001/573 / EG, Richtlinie 2006/12 / EWG, Richtlinie 94/31 / EG über gefährliche Abfälle): 030205 Andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerbedingungen: Behälter in der Originalverpackung an einem trockenen und gut belüfteten Ort fest verschlossen halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Bei Raumtemperatur ist das Produkt 24 Monate lang haltbar. Es ist auch stabil unter beschleunigten und niedrigen Temperaturlagerungsbedingungen.

4.2. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 2. Vorbeugende Behandlung - professionelle Benutzer

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	XILIX 3000 P wirkt als vorbeugende Behandlung gegen holzerstörende Insekten (einschließlich Termiten) und holzerstörende Pilze (Weißfäule und Braunfäule).
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i> L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i> Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i> De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Reticulitermes</i> sp. Trivialname: termites Entwicklungsstadium: Erwachsene</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Coniophora puteana</i> Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Poria placenta</i> Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Gloeophyllum trabeum</i> Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Coriolus versicolor</i> Trivialname: wood rotting fungi</p>

	Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Verwenden Sie Klasse 1 und 2
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: In-situ Spritzen Detaillierte Beschreibung: Das Produkt ist einsatzbereit. Die Aufwandmenge für die Anwendungsklasse 1 beträgt 28 g / m ² . Die Anwendungsrate für die Verwendung in Klasse 2 (Nadelholz) beträgt 100 g / m ² und 200 g / m ² für Hartholz. Diese Werte sind Richtwerte. Sie müssen entsprechend der Holzart, der Aufnahmekapazität des Produkts und den anwendungsspezifischen Parametern angepasst werden. Methode: Sonstige: In-situ Injektion Detaillierte Beschreibung: Das Produkt ist einsatzbereit. Die Aufwandmenge für die Anwendungsklasse 1 beträgt 28 g / m ² . Die Anwendungsrate für die Verwendung in Klasse 2 (Nadelholz) beträgt 100 g / m ² und 200 g / m ² für Hartholz. Diese Werte sind Richtwerte. Sie müssen entsprechend der Holzart, der Aufnahmekapazität des Produkts und den anwendungsspezifischen Parametern angepasst werden.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 28-200 g/m ² Verdünnung (%): einsatzbereit Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 bis 3 Anwendungen im Abstand von 15 bis 30 Minuten. Aufwandmenge: 28-200 g/m ² Verdünnung (%): einsatzbereit Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 Anwendung (3 Injektionen, 20 ml / Loch).
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Eimer, Metallic: 22 L Dose, Kunststoff: HDPE, 5 L Dose, Kunststoff: HDPE, 25 L Trommel, Kunststoff: HDPE, 60 L Trommel, Kunststoff: HDPE, 220 L

Behälter (IBC), Kunststoff: HDPE, 1000 L
--

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für professionelle Anwender kann XILIX 3000 P zur vorbeugenden Behandlung durch Spritzen und Spritzen aufgetragen werden.

Die Anwendungsrate hängt von der Zielklasse und den Zielorganismen ab. Das Produkt ist einsatzbereit. Die Anwendungsrate für die Anwendungsklasse 1 zur vorbeugenden Behandlung gegen xylophage Insekten beträgt 28 g / m². Die Anwendungsrate für die Verwendung in der Gebrauchsklasse 2 beträgt 100 g / m² für Weichholz und 200 g / m² für Hartholz.

Der Fixierschritt nach dem Auftragen beträgt mindestens 4 Stunden.

Behandeltes Holz sollte 24 bis 48 Stunden an einem belüfteten Ort getrocknet werden.

Holz, das für den Außenbereich bestimmt ist, muss mit einer Farbe oder einem widerstandsfähigen Lack geschützt werden

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene und angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist erforderlich: Chemikalienbeständige Handschuhe, undurchlässige Schutzkleidung und EPP (APF10 zum Sprühen).

Hautkontakt sollte vermieden werden, da das Produkt eine allergische Reaktion hervorrufen kann.

Kombinieren Sie nicht verschiedene Arten von Anwendungen.

Frisch behandeltes Holz sollte nach der Behandlung unter einer Abdeckung und / oder einem undurchlässigen harten Substrat gelagert werden, um direkte Verluste an Boden oder Wasser zu vermeiden, und Verluste, die sich aus der Anwendung des Produkts ergeben, sollten zur Wiederverwendung oder Entsorgung gesammelt werden.

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wahrscheinliche direkte oder indirekte Wirkungen:

-
- Es sind keine bekannten Nebenwirkungen zu erwarten.

Erste Hilfe:

- Bei versehentlichem Einatmen der Dämpfe an die frische Luft gehen. Wenn Kurzatmigkeit oder Atemnot auftreten und anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.
- Bei Kontakt mit den Augen Kontaktlinsen überprüfen und entfernen, Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Wenn Augenreizung / Sensibilisierung auftritt und fortbesteht, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut den betroffenen Bereich mit viel Wasser ohne zu reiben waschen. Bei anhaltender Hautreizung / -sensibilisierung einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken den Mund mit viel Wasser spülen. Wenn Sie unter starken Bauchschmerzen leiden oder sich unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf.
- Wenn nötig, bringen Sie die Person zu einem Gesundheitszentrum und bringen Sie das Paket oder Etikett wenn möglich mit.

VERLASSEN SIE NIEMALS DIE INDIVIDUELL BETROFFENEN OHNE ÜBERWACHUNG!

Tipps für medizinisches und medizinisches Personal:

- Symptomatische und unterstützende Behandlung.

BEIM ANSPRUCH AUF MEDIZINISCHE RATSCHLÄGE AUFBEWAHREN ODER MIT ETIKETT AUFHÄNGEN UND GEGEN ANTIPODIS ANRUFEN [070 245 245].

Nicht in die Kanalisation oder in die Umwelt spülen. Eindringen in Wasser oder Boden verhindern.

Verschüttetes Material mit saugfähigem Material abdecken.

Lagern Sie saugfähiges Material zur Absorption von verschüttetem Material in Fässern zur Abfallentsorgung.

Verhindern Sie, dass das Produkt in die Kanalisation oder Gewässer gelangt.

Stellen Sie Behälter oder Fässer für die Entsorgung von recyceltem Abfall gemäß den geltenden Vorschriften bereit.

Wenn das Produkt Bäche, Seen, Flüsse oder Abflüsse verunreinigt, informieren Sie die zuständigen Behörden gemäß den geltenden behördlichen Verfahren.

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Leeren Sie die Behälter vollständig. Produktreste, Waschwasser, Verpackungen und andere mit der Behandlung verbundene Abfälle sind als gefährlicher Abfall zu betrachten.

Entsorgen oder entsorgen Sie Abfälle in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung, vorzugsweise über einen zertifizierten Sammler oder eine Firma. Boden und Wasser nicht mit Abfällen kontaminieren; Müll nicht in die Umwelt werfen.

Entsorgen Sie leere Behälter in einer zugelassenen chemischen Verbrennungsanlage durch die zuständigen Behörden. Beschädigte Behälter müssen in speziell gekennzeichneten Behältern platziert werden. Überprüfen Sie die Recyclingmöglichkeiten von leeren Behältern.

Abfallschlüssel (Entscheidung 2001/573 / EG, Richtlinie 2006/12 / EWG, Richtlinie 94/31 / EG über gefährliche Abfälle): 030205 Andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerbedingungen: Behälter in der Originalverpackung an einem trockenen und gut belüfteten Ort fest verschlossen halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Bei Raumtemperatur ist das Produkt 24 Monate lang haltbar. Es ist auch stabil unter beschleunigten und niedrigen Temperaturlagerungsbedingungen.

4.3. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 3. Heilbehandlung - Nicht-professionelle Benutzer

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	XILIX 3000 P wirkt gegen holzzerstörende Insekten im Heilungsprozess.

Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Larven</p>
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung -
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Sonstige: In-situ Bürsten</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Das Produkt ist einsatzbereit. Zur kurativen Behandlung kann das Produkt mit einer Aufwandmenge von 300 ml / m² aufgetragen werden. Dieser Wert ist indikativ. Es muss der Holzart, der Aufnahmekapazität des Produkts und den anwendungsspezifischen Parametern angepasst werden.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 300 ml/m²</p> <p>Verdünnung (%): einsatzbereit</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 3 Anwendungen im Abstand von 15 bis 30 Minuten.</p>
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Flasche, Kunststoff: HDPE, 1 L</p> <p>Dose, Kunststoff: HDPE, 2,5 L</p> <p>Dose, Kunststoff: HDPE, 5 L</p> <p>Dose, Kunststoff: HDPE, 6 L</p>

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für nicht-professionelle Anwender kann das Produkt XILIX 3000 P mit einer Auftragungsrate von 300 ml / m² für eine kurative Behandlung aufgetragen werden.

Der Fixierschritt nach dem Auftragen beträgt mindestens 4 Stunden.

Behandeltes Holz sollte 24 bis 48 Stunden an einem belüfteten Ort getrocknet werden.

Holz für den Außenbereich muss mit einer Farbe oder einem widerstandsfähigen Lack geschützt werden.

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene und geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist erforderlich: Chemikalienbeständige Handschuhe.

Hautkontakt sollte vermieden werden, da das Produkt eine allergische Reaktion hervorrufen kann.

Frisch behandeltes Holz sollte nach der Behandlung unter einer Abdeckung und / oder einem undurchlässigen harten Substrat gelagert werden, um direkte Verluste an Boden oder Wasser zu vermeiden, und Verluste, die sich aus der Anwendung des Produkts ergeben, sollten zur Wiederverwendung oder Entsorgung gesammelt werden.

4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wahrscheinliche direkte oder indirekte Wirkungen:

- Es sind keine bekannten Nebenwirkungen zu erwarten.

Erste Hilfe:

- Bei versehentlichem Einatmen der Dämpfe an die frische Luft gehen. Wenn Kurzatmigkeit oder Atemnot auftreten und anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.
- Bei Kontakt mit den Augen Kontaktlinsen überprüfen und entfernen, Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Wenn Augenreizung / Sensibilisierung auftritt und fortbesteht, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut den betroffenen Bereich mit viel Wasser ohne zu reiben waschen. Bei anhaltender Hautreizung / -sensibilisierung einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken den Mund mit viel Wasser spülen. Wenn Sie unter starken Bauchschmerzen leiden oder sich unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf.
- Wenn nötig, bringen Sie die Person zu einem Gesundheitszentrum und bringen Sie das Paket oder Etikett wenn möglich mit.

VERLASSEN SIE NIEMALS DIE INDIVIDUELL BETROFFENEN OHNE ÜBERWACHUNG!

Tipps für medizinisches und medizinisches Personal:

- Symptomatische und unterstützende Behandlung.

BEIM ANSPRUCH AUF MEDIZINISCHE RATSCHLÄGE AUFBEWAHREN ODER MIT ETIKETT AUFHÄNGEN UND GEGEN ANTIPODIS ANRUFEN [070 245 245].

Nicht in die Kanalisation oder in die Umwelt spülen. Eindringen in Wasser oder Boden verhindern.

Verschüttetes Material mit saugfähigem Material abdecken.

Lagern Sie saugfähiges Material zur Absorption von verschüttetem Material in Fässern zur Abfallentsorgung.

Verhindern Sie, dass das Produkt in die Kanalisation oder Gewässer gelangt.

Stellen Sie Behälter oder Fässer für die Entsorgung von recyceltem Abfall gemäß den geltenden Vorschriften bereit.

Wenn das Produkt Bäche, Seen, Flüsse oder Abflüsse verunreinigt, informieren Sie die zuständigen Behörden gemäß den geltenden behördlichen Verfahren.

4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Leeren Sie die Behälter vollständig. Produktreste, Waschwasser, Verpackungen und andere mit der Behandlung verbundene Abfälle sind als gefährlicher Abfall zu betrachten.

Entsorgen oder entsorgen Sie Abfälle in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung, vorzugsweise über einen zertifizierten Sammler oder eine Firma. Boden und Wasser nicht mit Abfällen kontaminieren; Müll nicht in die Umwelt werfen.

Entsorgen Sie leere Behälter in einer zugelassenen chemischen Verbrennungsanlage durch die zuständigen Behörden. Beschädigte Behälter müssen in speziell gekennzeichneten Behältern platziert werden. Überprüfen Sie die Recyclingmöglichkeiten von leeren Behältern.

Abfallschlüssel (Entscheidung 2001/573 / EG, Richtlinie 2006/12 / EWG, Richtlinie 94/31 / EG über gefährliche Abfälle): 030205 Andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerbedingungen: Behälter in der Originalverpackung an einem trockenen und gut belüfteten Ort fest verschlossen halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Bei Raumtemperatur ist das Produkt 24 Monate lang haltbar. Es ist auch stabil unter beschleunigten und niedrigen Temperaturlagerungsbedingungen.

4.4. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 4. Heilbehandlung - professionelle Benutzer

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	XILIX 3000 P wirkt gegen holzerstörende Insekten im Heilungsprozess.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i> L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i> Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i> De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Larven</p>
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung -
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Sonstige: In-situ Injektion</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Zur kurativen Behandlung kann das Produkt mit einer Aufwandmenge von 300 ml / m² aufgetragen werden. Methode: Sonstige: In-situ Spritzen</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Zur kurativen Behandlung kann das Produkt mit einer Aufwandmenge von 300 ml / m² aufgetragen werden.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 300 ml/m²</p> <p>Verdünnung (%): einsatzbereit</p>

	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 Anwendung (3 Injektionen, 20 ml / Loch). Aufwandmenge: 300 ml/m ² Verdünnung (%): einsatzbereit Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 bis 3 Anwendungen im Abstand von 15 bis 30 Minuten.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Eimer, Metallic: 22 L Dose, Kunststoff: HDPE, 5 L Dose, Kunststoff: HDPE, 25 L Trommel, Kunststoff: HDPE, 60 L Trommel, Kunststoff: HDPE, 220 L Behälter (IBC), Kunststoff: HDPE, 1000 L

4.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Kategorie der professionellen Anwender kann das Produkt durch Sprühen und Injektion für eine Heilbehandlung mit einer Auftragungsrate von 300 ml / m² aufgetragen werden.

Der Fixierschritt nach dem Auftragen beträgt mindestens 4 Stunden.

Behandeltes Holz sollte 24 bis 48 Stunden an einem belüfteten Ort getrocknet werden.

Holz für den Außenbereich muss mit einer Farbe oder einem widerstandsfähigen Lack geschützt werden.

4.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Angemessene und angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist erforderlich: Chemikalienbeständige Handschuhe, undurchlässige Schutzkleidung und EPP (APF10 zum Sprühen).

Hautkontakt sollte vermieden werden, da das Produkt eine allergische Reaktion hervorrufen kann.

Kombinieren Sie nicht verschiedene Arten von Anwendungen.

Frisch behandeltes Holz sollte nach der Behandlung unter einer Abdeckung und / oder einem undurchlässigen harten Substrat gelagert werden, um direkte Verluste an Boden oder Wasser zu vermeiden, und Verluste, die sich aus der Anwendung des Produkts ergeben, sollten zur Wiederverwendung oder Entsorgung gesammelt werden.

4.4.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wahrscheinliche direkte oder indirekte Wirkungen:

- Es sind keine bekannten Nebenwirkungen zu erwarten.

Erste Hilfe:

- Bei versehentlichem Einatmen der Dämpfe an die frische Luft gehen. Wenn Kurzatmigkeit oder Atemnot auftreten und anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.
- Bei Kontakt mit den Augen Kontaktlinsen überprüfen und entfernen, Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Wenn Augenreizung / Sensibilisierung auftritt und fortbesteht, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut den betroffenen Bereich mit viel Wasser ohne zu reiben waschen. Bei anhaltender Hautreizung / -sensibilisierung einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken den Mund mit viel Wasser spülen. Wenn Sie unter starken Bauchschmerzen leiden oder sich unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf.
- Wenn nötig, bringen Sie die Person zu einem Gesundheitszentrum und bringen Sie das Paket oder Etikett wenn möglich mit.

VERLASSEN SIE NIEMALS DIE INDIVIDUELL BETROFFENEN OHNE ÜBERWACHUNG!

Tipps für medizinisches und medizinisches Personal:

- Symptomatische und unterstützende Behandlung.

BEIM ANSPRUCH AUF MEDIZINISCHE RATSCHLÄGE AUFBEWAHREN ODER MIT ETIKETT AUFHÄNGEN UND GEGEN ANTIPODIS ANRUFEN [070 245 245].

Nicht in die Kanalisation oder in die Umwelt spülen. Eindringen in Wasser oder Boden verhindern.

Verschüttetes Material mit saugfähigem Material abdecken.

Lagern Sie saugfähiges Material zur Absorption von verschüttetem Material in Fässern zur Abfallentsorgung.

Verhindern Sie, dass das Produkt in die Kanalisation oder Gewässer gelangt.

Stellen Sie Behälter oder Fässer für die Entsorgung von recyceltem Abfall gemäß den geltenden Vorschriften bereit.

Wenn das Produkt Bäche, Seen, Flüsse oder Abflüsse verunreinigt, informieren Sie die zuständigen Behörden gemäß den geltenden behördlichen Verfahren.

4.4.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Leeren Sie die Behälter vollständig. Produktreste, Waschwasser, Verpackungen und andere mit der Behandlung verbundene Abfälle sind als gefährlicher Abfall zu betrachten.

Entsorgen oder entsorgen Sie Abfälle in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung, vorzugsweise über einen zertifizierten Sammler oder eine Firma. Boden und Wasser nicht mit Abfällen kontaminieren; Müll nicht in die Umwelt werfen.

Entsorgen Sie leere Behälter in einer zugelassenen chemischen Verbrennungsanlage durch die zuständigen Behörden. Beschädigte Behälter müssen in speziell gekennzeichneten Behältern platziert werden. Überprüfen Sie die Recyclingmöglichkeiten von leeren Behältern.

Abfallschlüssel (Entscheidung 2001/573 / EG, Richtlinie 2006/12 / EWG, Richtlinie 94/31 / EG über gefährliche Abfälle): 030205 Andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

4.4.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerbedingungen: Behälter in der Originalverpackung an einem trockenen und gut belüfteten Ort fest verschlossen halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Bei Raumtemperatur ist das Produkt 24 Monate lang haltbar. Es ist auch stabil unter beschleunigten und niedrigen Temperaturlagerungsbedingungen.

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Siehe 4.1.1 , 4.2.1, 4.3.1, 4.4.1

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe 4.1.2, 4.2.2, 4.3.2, 4.4.2

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 4.1.3, 4.2.3, 4.3.3, 4.4.3

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 4.1.4, 4.2.4, 4.3.4, 4.4.4

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 4.1.5, 4.2.5, 4.3.5, 4.4.1

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

Das Produkt ist für die Verwendung auf Holz oder Holzwerkstoffen der Anwendungsklassen 1 und 2 bestimmt.